

Schweizer junge EvaluatorInnen - Swiss JE

Kurzkonzept

August 2018

VISION SWISS JE

Schaffen einer dynamischen, schweizweiten Plattform/Organisation für angehende EvaluatorInnen, die Informations-, Wissens- und Erfahrungsaustausch zwischen JE und etablierten EvaluatorInnen sowie Bildung im Evaluationsbereich und Networking-Gelegenheiten fördert. Die Evaluationsgemeinschaft soll somit mit Nachwuchs versorgt und verstärkt werden.

WAS SIND "JE"?

JE (junge EvaluatorInnen / jeunes évaluateurs, oder auf Englisch, Young Emerging Evaluators) sind gemäss der EvalYouth Definition¹ "die Personen, die mindestens eine der folgenden Bedingungen erfüllen:

- EvaluatorInnen unter 35 Jahren oder
- EvaluatorInnen, die weniger als 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich haben oder
- StudentInnen und frischgebackene HochschulabsolventInnen, die daran interessiert sind, einen Beruf in der Evaluationsbranche zu beginnen oder
- Leute mit fachspezifischen Kenntnissen, und die seit 5 Jahren oder weniger ein Interesse daran haben, professionelle EvaluatorInnen zu werden."

HINTERGRUND: YOUNG EMERGING EVALUATORS AUF INTERNATIONALER EBENE

Das wichtigste und langfristige Ziel von Evaluationen auf internationaler Ebene ist es, zu einer nachhaltigen Entwicklung im Sinne der Sustainable Development Goals (SDGs) beizutragen. Dieses Ziel hängt von der Produktion von qualitativ hochstehenden Evaluationen ab, die den Standards der Nützlichkeit, Durchführbarkeit, Korrektheit, Genauigkeit und Rechenschaftspflicht entsprechen. Die Nachfrage nach qualifizierten und kompetenten EvaluatorInnen übersteigt die Anzahl verfügbarer EvaluatorInnen. Dazu kommt, dass junge EvaluatorInnen in vielen Berufsvereinigungen unterrepräsentiert sind.

Um diese beiden Herausforderungen anzugehen wurde nach dem Internationalen Jahr der Evaluation 2015 die EvalYouth-Plattform² gegründet. Diese Plattform verfolgt zwei Ziele:

- (1) Förderung von jungen, angehenden EvaluatorInnen; Stärkung ihrer Kompetenzen, Erfahrungen und Vernetzung, damit sie zu qualitativ hochstehenden Evaluationen auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene beitragen können.
- (2) Integration der jungen, angehenden EvaluatorInnen in die regionale, nationale und internationale Evaluations-Szene.

¹ EvalYouth Concept Note

<https://evalpartners.org/sites/default/files/documents/evalyouth/EvalYouth%20Concept%20Note%20-%20July%202016.pdf>

² <https://www.evalpartners.org/evalyouth>

WIESO JE IN DER SCHWEIZ? BEDÜRFNISSE UND MÖGLICHKEITEN DER JE

In der Schweiz besteht unserer Kenntnis nach bis jetzt kein Netzwerk, das sich konkret für die Interessen der jüngeren EvaluatorInnen einsetzt. Diese haben jedoch spezifische Bedürfnisse, Interessen und Potentiale. Wir sehen unter anderem folgende mögliche Handlungsfelder für ein Swiss JE-Netzwerk:

- **Netzwerk, Wissens- und Erfahrungsaustausch:** JE sollen Möglichkeiten erhalten, untereinander und mit erfahrenen EvaluatorInnen netzwerken. Bis anhin existieren diese kaum, JE sind in der SEVAL unterrepräsentiert. Auf internationaler Ebene existiert mit EvalYouth zwar eine gute Vernetzungsplattform. Diese funktioniert aber hauptsächlich auf virtueller Basis. Mit "real life"-Austauschmöglichkeiten würde die Schweizer JE-Initiative auf regionaler und nationaler Ebene die Vernetzung vereinfachen und effektiver gestalten.
- **Bildung:** Die nächsten Generationen EvaluatorInnen sollen befähigt werden, stetig die Kompetenzanforderungen der Evaluation³ zu erfüllen. Dies soll mittels Informationen zu bestehenden Weiterbildungen oder eigenen ergänzenden Angeboten geändert werden.
- **Coaching & Mentoring:** Möglichkeiten zu Peer-learning und Mentoring sollen geschaffen, verstärkt und gefördert werden.
- **Berufseinstiegsmöglichkeiten:** Die verschiedenen Einstiegsmöglichkeiten in eine Laufbahn als EvaluatorIn sollen aufgezeigt werden.

AKTIVITÄTEN

Welche Initiativen wir verfolgen, entscheiden wir, nachdem wir die tatsächlichen Bedürfnisse der JE näher erkundet haben.

> Umfrage auf Deutsch: <https://swissjeval.limequery.com/475749?newtest=Y&lang=de>

> Sondage en français: <https://swissjeval.limequery.com/475749?newtest=Y&lang=fr>

KONTAKT

swiss.jeval@gmail.com

BETEILIGTE

- Marion Baud-Lavigne, mbaudlavigne@gmail.com
- Anina Eggenberger, anina.eggenberger@gmail.com
- Nicoletta Lumaldo, nicolettalumaldo@gmail.com
- Philipp Zogg, zoggphilipp@gmail.com

³ http://www.seval.ch/documents/seval_competences_de.pdf